

DRAHTLOSE 868 MHZ-WETTERSTATION

Betriebsanleitung

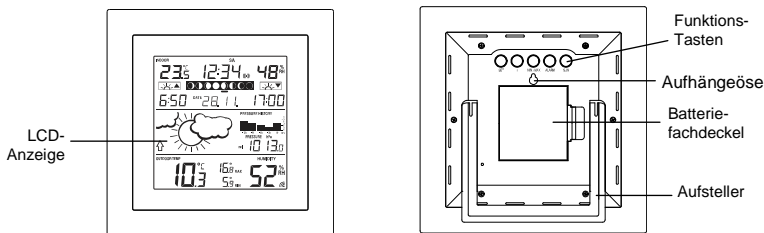
EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser modernen Wetterstation, einem Beispiel für hervorragendes Design und feine Handwerkskunst. Die Station bietet Ihnen Zeitanzeige, Anzeige von Datum, Kalender, Raum- und Außentemperatur, Raum- und Außenluftfeuchtigkeit sowie eine Luftdruckstatistik in Form einer Balkengrafik. Darüber hinaus werden die Zeiten der Sonnenauf- und -untergänge, die Sonnenstunden sowie die Mondphasen angezeigt. Das Gerät wird Sie nie wieder über aktuelle oder kommende Wetterbedingungen im Unklaren lassen. Der Betrieb des Produkts ist einfach und leicht verständlich. Lesen Sie bitte für besseres Verständnis der Wetterstation und optimale Ausnutzung aller ihrer Vorzüge diese Betriebsanleitung trotzdem aufmerksam durch.



MERKMALE:

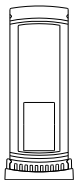
Die Wetterstation



- 24-Stunden-Zeitanzeigeformat (Sekundenanzeige durch einmaliges Drücken der **SUN** Taste)
- Kalenderanzeige: Wochentag, Tagesdatum, Monat (Jahreszahl nur im Einstellmodus)
- Wählbare Sommer-/Winterzeit-Funktion (DST = Daylight Saving Time)
- Funktion Täglicher Alarm
- Wettervorhersage mit Wassertendenzanzeige
- Temperaturanzeige in °C
- Anzeige der Raumtemperatur mit Speicherung der MIN-/MAX-Werte
- Anzeige der Außentemperatur mit Speicherung der MIN-/MAX-Werte und deren Zeit und Datum
- Alle gespeicherten MIN/ MAX-Werte können auf die aktuellen Werte zurückgesetzt werden
- Anzeige von Raum- und Außenbereichsluftfeuchtigkeit in RH%

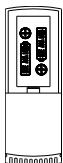
- Relativer und absoluter Luftdruck in hPa
- Statistik des Relativen Luftdrucks für die letzten 12 Stunden
- Anzeige von Sonnenaufgang, Sonnenuntergang und Sonnenscheindauer für 150 europäische Städte
- Anzeige von 8 Symbolen zur Darstellung der aktuellen Mondphasen während des ganzen Jahres.
- LCD-Kontrasteinstellung
- Batterietiefstandsanzeige
- Tischaufstellung oder Wandmontage

Thermo-Hygro-Außensender



- Fernübertragung der Außenbereichsmesswerte zur Wetterstation per 868 MHz-Signal
- Gehäuse wandmontierbar
- Montage bitte an einem geschützten Ort zur Vermeidung von Beeinflussung durch Regen oder direkte Sonneneinstrahlung

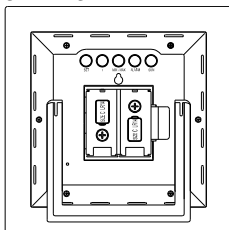
EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM THERMO-HYGR0-AUSSENSENDER



Der Außensender arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Micro AAA, IEC LR3. Wird ein Batterietausch nötig, so erscheint auf dem LCD ein Batteriesymbol als Batterietiefstandsanzeige. Zur Installation oder zum Austausch dieser Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER WETTERSTATION:



Die Wetterstation arbeitet mit zwei 1,5 V-Batterien vom Typ Baby C, IEC LR14. Zur Installation oder zum Austausch folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite des Wetterstation.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Deckel wieder ein.

Hinweis:

Es ist ferner darauf zu achten, dass nach der Entnahme der Batterien immer mindestens 2 Minuten bis zum erneuten Einlegen verstreichen muss, da andernfalls Start- und Übertragungsproblemen auftreten können. Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten muss bei allen Einheiten eine neue Grundeinstellung vorgenommen werden.

BATTERIEWECHSEL:

Um optimale Funktion und Genauigkeit zu gewährleisten, wird empfohlen, die Batterien aller Geräteeinheiten einmal jährlich zu erneuern (Die Batterielebensdauer entnehmen Sie bitte den **Technischen Daten** unten).



Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie verbrauchte Batterien nur bei den hierfür vorgesehenen Sammelstellen.

GRUNDEINSTELLUNG:

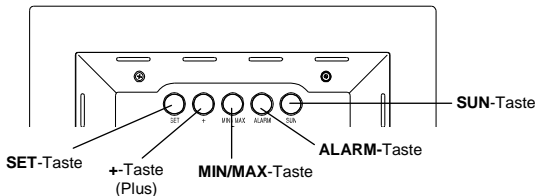
Hinweis: Diese Temperaturstation empfängt nur einen Außensender.

1. Legen Sie zuerst die Batterien in den Außensender ein (siehe dazu **“Einlegen und Ersetzen der Batterien im Thermo-Hygro-Außensender”**).
2. Legen Sie innerhalb von 30 Sekunden nach Aktivierung des Außensenders die Batterien in die Wetterstation ein (siehe dazu **“Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Wetterstation”**). Sobald die Batterien eingelegt sind, werden alle Segmente der LCD-Anzeige kurz aufleuchten. Im Anschluss werden die Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit sowie die Zeit als 00:00 zur Anzeige kommen. Werden diese Informationen nicht innerhalb von 60 Sekunden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, so müssen alle Batterien für mindestens 60 Sekunden entnommen und dann neu eingesetzt werden. Kommen die Raumdaten wie gewünscht zur Anzeige, so kann mit dem nächsten Schritt fortgefahren werden.
3. Nachdem alle Batterien eingelegt sind, wird die Wetterstation beginnen, Daten vom Außensender zu empfangen. Es sollten nun die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsdaten des Außenbereichs auf der Wetterstation zur Anzeige kommen. Ist dies nicht innerhalb von 2 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Geräteeinheiten entnommen werden und die Grundeinstellung ist ab Schritt 1 erneut durchzuführen.
4. Zur Sicherstellung einer guten 868 MHz-Datenübertragung sollte die Entfernung zwischen der Wetterstation und dem Außensender nicht mehr als 100 m betragen (siehe Hinweise zu **“Platzierung”** und **“868 MHz-Empfang”**).

Funktionstasten:

Wetterstation

Die Wetterstation verfügt über fünf einfach bedienbare Funktionstasten.



SET-Taste (Einstellung)

- Drücken Sie die Taste zum Eintritt in die Einstellmodi für folgende Funktionen: LCD-Kontrast, Sommer-/Winterzeit, Referenzeinstellung des Relativen Luftdrucks, manuelle Zeit- und Kalendereinstellung
- Beendigung des Weckalarms
- Zum Verlassen des Alarm- und Länder/Städte-Einstellmodus
- Wechsel zwischen Absoluter und Relativer Luftdruckanzeige

+ -Taste (Plus)

- Erhöhung, Änderung, Umschaltung der Werte im manuellen Einstellmodus
- Beendigung des Weckalarms

MIN/ MAX-Taste

- Drücken zur Umschaltung zwischen den Anzeigen der maximalen/ minimalen Außentemperatur und der maximalen/ minimalen Raumtemperatur
- Zur Verminderung bzw. Änderung der Werte im Einstellmodus
- Drücken und halten Sie die Taste zur Rückstellung der gespeicherten minimalen und maximalen Temperaturwerte (es erfolgt Rückstellung auf die aktuellen Werte)
- Beendigung des Weckalarms

ALARM-Taste (Weckalarm)

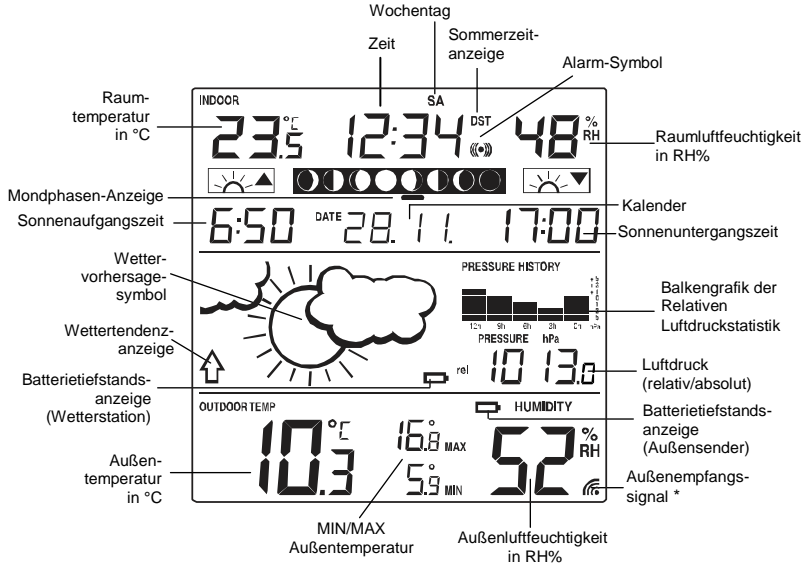
- Drücken zur Aktivierung/ Deaktivierung des Weckalarms
- Drücken Sie die Taste für etwa 3 Sekunden zum Eintritt in den Alarmeinstellmodus
- Beendigung des Weckalarms
- Zum Verlassen des Manuellen und des Länder/Städte-Einstellmodus

SUN-Taste

- Zur Umschaltung zwischen den Anzeigen von Datum (Normalmodus), Sekunden, Sonnenlichtdauer und Stadt
- Drücken und Halten für 3 Sekunden zum Eintritt in den Länder/Städte-Einstellmodus
- Beendigung des Weckalarms
- Drücken zum Verlassen des Manuellen und des Alarm-Einstellmodus

LCD-BILDSCHIRM

Der LCD-Bildschirm ist in 3 Sektionen aufgeteilt. Diese dienen der Anzeige der Informationen für Zeit/Kalender, Mondphase, Sonnenaufgangs- und -untergangszeit, Innenraumdaten, Wettervorhersage und Luftdruckhistorie sowie Außenbereichsdaten.



* Wenn das Signal korrekt empfangen wird, bleibt das Symbol dauerhaft an. (Wenn nicht wird das Symbol nicht angezeigt.) Dadurch lässt sich erkennen ob der letzte Signalempfangsversuch erfolgreich war oder nicht, während das Blinken des Symbols einen Empfangsversuch signalisiert.

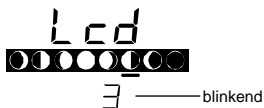
MANUELLE EINSTELLUNGEN:

Die folgenden Einstellungen können im Manuellen Einstellmodus vorgenommen werden:

- Einstellung des LCD-Kontrasts
- Einstellung Sommer-/Winterzeit EIN/AUS (DST ON/OFF)
- Manuelle Zeiteinstellung
- Kalendereinstellung
- Einstellung des Relativen Referenzluftdrucks

Drücken und halten Sie die SET-Taste für etwa 3 Sekunden zum Eintritt in den manuellen Einstellmodus:

EINSTELLUNG DES LCD-KONTRASTS



Der LCD-Kontrast kann nach den Ansprüchen des Anwenders in 8 Stufen eingestellt werden (Voreinstellung LCD 3). Einstellung wie folgt:

1. Die obige Darstellung kommt zur Anzeige.
2. Drücken Sie die **+**-Taste zur Einstellung der gewünschten Kontraststufe. Benutzen Sie die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung der Werte.
3. Drücken Sie zum Eintritt in die „**Einstellung Sommer-/Winterzeit EIN/AUS**“ die **SET**-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der **ALARM**- oder der **SUN**-Taste.

EINSTELLUNG SOMMER-/WINTERZEIT

Die Funktion Sommer-/Winterzeit (DST = Daylight Saving Time) kann ein- (ON) oder ausgeschaltet (OFF) werden (Voreinstellung "ON"):



1. Gleichzeitig mit der Anzeige "dSt" wird auf dem LCD-Bildschirm das Symbol "ON" blinken.
2. Benutzen Sie zum Ein- (ON) bzw. Ausschalten (OFF) der Funktion Sommer-/Winterzeit die **+**-Taste. Stetes Drücken der Tasten bewirkt eine schnelle Weiterschaltung.
3. Drücken Sie zum Eintritt in die „**Manuelle Zeiteinstellung**“ die **SET**-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der **ALARM**- oder der **SUN**-Taste.

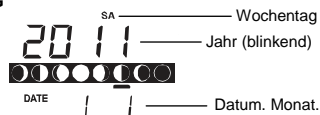
MANUELLE ZEITEINSTELLUNG



Einstellung der Zeit wie folgt:

1. Die Stundenstellen in der Zeitanzeigesektion werden blinken.
2. Benutzen Sie die **+**-Taste zur Erhöhung oder die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung der Werte. Stetes Drücken der Tasten bewirkt eine schnelle Weiterschaltung.
3. Drücken Sie dann die **SET**-Taste, um in den Einstellmodus für die Minuten zu gelangen.
4. Die Minutenstellen werden blinken. Benutzen Sie zur Einstellung der Minuten die **+**-Taste. Benutzen Sie die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung der Werte.
5. Drücken Sie zum Eintritt in die „**Kalendereinstellung**“ die **SET**-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der **ALARM**- oder der **SUN**-Taste.

KALENDEREINSTELLUNG



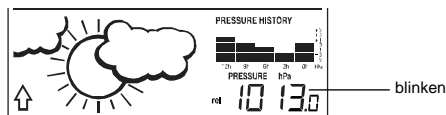
1. Die Jahresstellen blinken.
2. Stellen Sie mit der **+**-Taste das gewünschte Jahr ein. Benutzen Sie die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung der Werte. Die Einstellung reicht von 2011 bis 2025.
3. Drücken Sie die **SET**-Taste, um in den Einstellmodus für den Monat zu gelangen.
4. Die Monatsstellen werden blinken. Stellen Sie mit der **+**-Taste den Monat ein und drücken Sie dann die **SET**-Taste, um in den Einstellmodus für das Tagesdatum zu gelangen.
5. Die Datumsstellen werden blinken. Stellen Sie mit der **+**-Taste das Tagesdatum ein. Benutzen Sie die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung der Werte.
6. Drücken Sie zum Eintritt in die „**Einstellung des Relativen Referenzluftdrucks**“ die **SET**-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der **ALARM**- oder der **SUN**-Taste.

Hinweis:

Die Abkürzung des Wochentages (Montag bis Sonntag) wird über der Zeitanzeige dargestellt: **MO** (Montag) / **TU** (Dienstag) / **WE** (Mittwoch) / **TH** (Donnerstag) / **FR** (Freitag) / **SA** (Samstag) / **SU** (Sonntag)

EINSTELLUNG DES RELATIVEN REFERENZLUFTDRUCKS

Der Wert des Relativen Referenzluftdrucks beträgt in der Voreinstellung 1013 hPa (29,92 inHg). Er kann zur Höhenlagenkorrektur im Bereich von 960 – 1040 hPa (28,35 – 30,72 inHg) auf einen anderen Wert eingestellt werden.

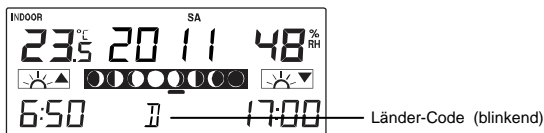


1. Der aktuelle relative Referenzluftdruckwert beginnt zu blinken.
2. Benutzen Sie die **+**-Taste zur Erhöhung oder die **MIN/MAX**-Taste zur Verminderung des Wertes. Stetes Drücken der Tasten bewirkt eine schnelle Weiterschaltung.
3. Drücken Sie zur Rückkehr in den Normalen Anzeigemodus ein weiteres Mal die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DES ORTS FÜR DIE SONNENAUFGANGS- UND -UNTERGANGSZEIT

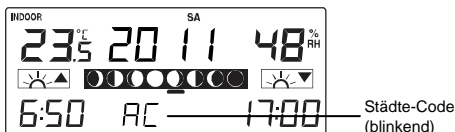
Die Sonnenuhr wird in Abhängigkeit der Örtlichkeit, des Datums, der Zeit und der Einstellung von Sommer-/Winterzeit (DST) die Sonnenaufgangs- und -untergangszeit bzw. die Sonnenscheindauer täglich automatisch um 00:00 Uhr auf den aktuellen Stand bringen.

1. Drücken und halten Sie zum Eintritt in den Orts-Einstellmodus für 3 Sekunden die **SUN**-Taste.
2. Die Abkürzung des Ländernamens wird beginnen zu blinken. Benutzen Sie zur Wahl des Landes die **+**-Taste oder die **MIN/MAX**-Taste:



Hinweis: Es kann unter 26 europäischen Ländern bzw. 150 Städten ausgewählt werden. Jedes Land bzw. jede Stadt wird als Abkürzung dargestellt. Sie finden die Abkürzungen aller Länder bzw. Städte in der Liste am Anfang dieses Handbuchs.

- Ist das gewünschte Land gewählt, so drücken Sie zum Eintritt in den Städte-Einstellmodus die **SUN**-Taste.
- Der Städte-Code wird beginnen zu blinken. Benutzen Sie nun zur Auswahl der Stadt die **+**-Taste oder die **MIN/MAX**-Taste. Stetes Drücken der Tasten bewirkt eine schnelle Weiterschaltung.



- Bestätigen Sie die Einstellung mit der **SUN**-Taste. (Der Anwender kann den Einstellmodus auch ohne Änderung der Einstellwerte verlassen. Hierzu ist nur die **SET**- oder die **ALARM**-Taste zu drücken.)
- Die Zeit des Sonnenaufgangs, die Sonnenscheindauer und die Zeit des Sonnenuntergangs wird innerhalb weniger Sekunden zur Anzeige kommen.



- Drücken Sie zur Rückkehr in den Normalen Anzeigemodus zwei Mal die **SUN**-Taste.

ANZEIGE DER SONNENLICHTDAUER

- Drücken Sie im Normalen Anzeigemodus zur Anzeige der Sonnenlichtdauer (Gesamtstunden der Sonnenlichtdauer des Tages) zwei Mal die **SUN**-Taste.
- Durch einmaliges weiteres Drücken der **SUN**-Taste wird die gewählte Stadt angezeigt (siehe "EINSTELLUNG DES ORTS FÜR DIE SONNENAUFGANGS- und -UNTERGANGSZEIT").
- Drücken Sie zur Rückkehr in den Normalen Anzeigemodus ein weiteres Mal die **SUN**-Taste.

EINSTELLUNG DES WECKZEITALARMS



Einstellung des Weckalarms:

1. Drücken und halten Sie die **ALARM**-Taste für etwa 3 Sekunden, bis die Anzeige der Alarmzeit blinkt.
2. Es blinken zuerst die Stundenstellen und das Alarmsymbol. Stellen Sie mit der **+**-Taste die Stunden ein.
3. Drücken Sie erneut die **ALARM**-Taste, bis die Minutenstellen blinken. Stellen Sie dann mit der **+**-Taste die Minuten ein.
4. Drücken Sie zur Rückkehr in den Normalen Anzeigemodus ein weiteres Mal die **ALARM**-Taste.
5. Um die Alarmfunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie einmal die **ALARM**-Taste. Die Anzeige des Alarmsymbols (((•))) lässt erkennen, dass der Weckalarm aktiviert, d. h. auf EIN ("ON") geschaltet ist.

Hinweis: Die Signaldauer des Weckalarms beträgt etwa 120 Sekunden. Das Alarmsignal kann durch Drücken jeder beliebigen Taste abgebrochen werden.

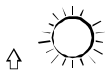
VERLASSEN DES MANUELLEN EINSTELLMODUS

Um den Modus **Manuelle Einstellungen** zu verlassen, ist während der manuellen Einstellungen so lange zu warten, bis automatische Abschaltung erfolgt. Der Modus kehrt damit zur normalen Zeitanzeige zurück.

WETTERVORHERSAGE UND WETTERTENDENZ

WETTERVORHERSAGESYMBOL

Die Wettervorhersagesymbole in der zweiten Sektion des LCD-Bildschirms werden in einer der folgenden Kombinationen angezeigt:



Sonnig



Bewölkt mit sonnigen
Abschnitten



Regnerisch

Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Ändern sich die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht geändert oder die Änderung ist so langsam eingetreten, dass sie von der Wetterstation nicht registriert werden konnte. Wenn die Anzeigesymbole Sonne oder Regen anzeigen, verändert sich die Anzeige auch dann nicht, wenn sich das Wetter bessert (Anzeige sonnig) oder verschlechtert (Anzeige regnerisch), da die Anzeigesymbole bereits die beiden Extremsituationen darstellen.

Die Anzeigesymbole zeigen eine Wetterbesserung oder -verschlechterung an, was aber nicht unbedingt, wie durch die Symbole angegeben, Sonne oder Regen bedeutet. Ist z. B. das aktuelle Wetter wolbig und es wird Regen angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken und eine Wetterverschlechterung zu erwarten ist, wobei es sich aber nicht unbedingt um Regen handeln muss.

Hinweis:

Nach der Grundeinstellung sollten die Wettervorhersagen für die ersten 12 - 24 Stunden nicht beachtet werden, da die Station erst über diesen Zeitraum auf konstanter Höhe über dem Meeresspiegel Luftdruckdaten sammeln muss, um eine genauere Vorhersage treffen zu können.

Wie bei jeder Wettervorhersage kann auch bei dieser Wetterstation keine absolute Genauigkeit garantiert werden. In Abhängigkeit von den unterschiedlichen Einsatzorten, für die das Gerät entwickelt wurde, ist mit einer Vorhersagegenauigkeit von etwa 75% zu rechnen. So wird das Gerät in Gegenden mit häufig plötzlich wechselnden Wetterlagen (z.B. von sonnig zu regnerisch) genauer arbeiten als in Gegenden mit geringen und seltenen Wetteränderungen (z.B. meist sonnig).

Wird die Wetterstation von einem Ort an einen anderen verlegt, der bedeutend höher oder tiefer liegt als der ursprüngliche Standort (zum Beispiel vom Erdgeschoss in die oberen Stockwerke eines Hauses), so sollten die während der ersten 12 - 24 Stunden angezeigten Werte ignoriert werden. Dadurch wird gewährleistet, dass die Wetterstation die Verlegung nicht als Änderung des Luftdrucks wahrnimmt, wenn es sich in Wirklichkeit nur um eine Änderung der Höhe des Standorts handelt.

WETTERTENDENZANZEIGE

Die Wettetrendenzanzeigen in Pfeilform arbeiten im Zusammenhang mit den Wettervorhersagesymbolen. Zeigt ein Pfeil nach oben, bedeutet dies einen Luftdruckanstieg und somit eine zu erwartende Wetterbesserung. Zeigt ein Pfeil nach unten, sinkt der Luftdruck und eine Wetterverschlechterung ist zu erwarten.

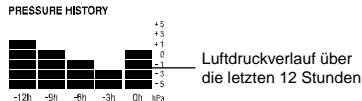
Zieht man dies in Betracht, kann man ersehen, wie sich das Wetter verändert hat und welche Veränderungen zu erwarten sind. Zeigt die Tendenzanzeige z. B. nach unten bei gleichzeitiger Anzeige der Symbole von Sonne und Wolken (wolkig mit sonnigen Abschnitten), dann fand die letzte registrierte Wetteränderung während einer sonnigen Periode statt (nur das Symbol sonnig). Da die Tendenzanzeige nach unten zeigt, folgt daraus für die nächste Wetteränderung das Symbol Wolken mit Regen.

Hinweis:

Hat die Wettetrendenzanzeige eine erste Luftdruckänderung registriert, dann bleibt sie ständig auf dem LCD-Bildschirm sichtbar.

LUFTDRUCKSTATISTIK (ELEKTRONISCHES BAROMETER MIT TRENDANZEIGE DES BAROMETRISCHEN DRUCKES)

Die rechte Seite der zweiten Sektion des LCD-Bildschirms zeigt die Balkengrafik der Luftdruckhistorie.



Luftdruckverlauf über die letzten 12 Stunden

Die Balkengrafik zeigt den statistischen Luftdruckverlauf über die letzten 12 Stunden in 5 Schritten zum Zeitpunkt 0h, -3h, -6h, -9h und -12h an. Der Zeitpunkt "0h" repräsentiert den gespeicherten Luftdruckwert der aktuellen vollen Stunde. Die Balken stellen die Luftdruckwerte in "hPa" (0, ± 1 , ± 3 , ± 5) zu den entsprechenden Zeitpunkten dar. Die "0" in der Skalenmitte entspricht dem aktuellen Luftdruck und jede Abweichung (± 1 , ± 3 , ± 5) zeigt an, wie hoch oder niedrig der zurück liegende "hPa"-Wert im Vergleich zum aktuellen Luftdruck war.

Steigen die Balken an, so bedeutet dies eine durch steigenden Luftdruck verursachte Wetterbesserung. Fallende Balken bedeuten sinkenden Luftdruck und damit eine vom aktuellen Zeitpunkt "0h" zu erwartende Wetterverschlechterung.

Hinweis:

Für eine genaue barometrische Luftdrucktrendanzeige sollte die Wetterstation auf konstanter Meereshöhe betrieben werden. Das heißt, dass die Station z. B. nicht vom Erdgeschoss in die oberen Stockwerke des Hauses verlegt werden sollte. Sollte dennoch eine Verlegung an eine höher oder tiefer gelegene Örtlichkeit erfolgen, so ist die Anzeige für die nächsten 12 Stunden zu ignorieren.

RELATIVER UND ABSOLUTER LUFTDRUCK

Drücken Sie die **SET**-Taste zur Umschaltung zwischen den Anzeigen des relativen („rel“) oder absoluten („abs“) Luftdrucks.



Anzeige des absolute Luftdrucks

Hinweis:

Der Absolute Luftdruck liefert die Anzeige des wahren gemessenen Luftdrucks zum aktuellen Zeitpunkt am aktuellen Ort. Er ist nicht programmierbar. Der absolute Luftdruckbereich der Wetterstation reicht von 300 hPa bis 1099 hPa (300 hPa entspricht dem Standard-Luftdruck in einer Höhe von etwa 9100 m über dem Meeresspiegel).

Beim Relativen Luftdruck handelt es sich um jenen Wert, der vom örtlichen Absoluten Luftdruck auf Meereshöhe zurück gerechnet wird und somit als Referenz für Wetterzustand und Wetterentwicklung für das ganze Land Gültigkeit hat. Er kann – angepasst auf die lokale Umgebung – programmiert werden. Da der Relative Luftdruck auch jener Wert ist, der von den diversen Fernseh- und Rundfunkanstalten in ihren täglichen Wetterberichten für ihr Sendegebiet bekannt gegeben wird, empfiehlt sich, zum Zwecke der Korrektur der Fabrik-Voreinstellung Ihrer Wetterstation auf Ihre geografische Lage (siehe " **Einstellung des Relativen Referenzluftdrucks**") den aktuell gültigen Relativen Luftdruck bei der lokalen Rundfunkstation oder beim zuständigen Wetteramt zu erfragen.

RAUMTEMPERATUR-/RAUMLUFTFEUCHTIGKEITSDATEN

Die Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitsdaten werden automatisch aktualisiert und in der ersten Sektion des LCD-Bildschirms angezeigt.



AUSSENTEMPERATUR-/AUSSENLUFTFEUCHTIGKEITSDATEN

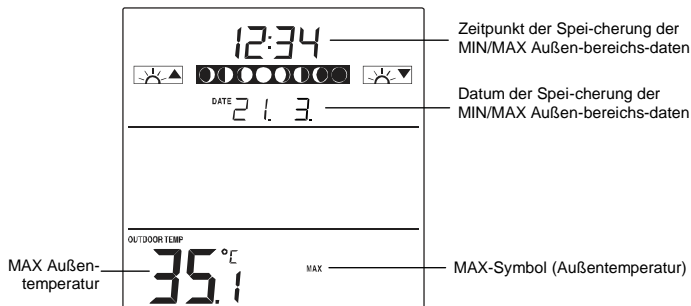
Die unterste Sektion des LCD-Bildschirms zeigt die Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit sowie das Empfangssymbol für die Außenbereichsdaten.



ZUR ANSICHT DER MIN/MAX-TEMPERATURDATEN

Drücken Sie zur sequentiellen Darstellung der MIN/MAX-Raum- und Außentemperaturwerte mehrfach die **MIN/MAX**-Taste.

Hinweis: Die gespeicherten MIN/MAX-Außentemperaturwerte werden mit gespeicherter Zeit und Datum von deren Eintritt angezeigt.



RÜCKSTELLUNG DER MIN/MAX-TEMPERATURDATEN

Drücken und halten Sie zur Rückstellung aller gespeicherten Raum- und Außentemperaturen auf deren aktuelle Werte für 3 Sekunden die **MIN/MAX**-Taste.

MONDPHASENSYMBOL

Die Sonnen & Mond-Uhr zeigt in 8 Symbolen die verschiedenen Mondphasen an. Die aktuelle Mondphase wird in Abhängigkeit des eingestellten Kalenderdatums mittels eines Balkensegments gekennzeichnet.



Zunehm. Mond (1/4)	Zun. Halb- mond	Zun. Drei- viertel- mond	Voll- mond	Abn. Drei- viertel- mond	Abn. Halb- mond	Abnehm. Mond (3/4)	Neumond
Anzeigebalken (kennzeichnet aktuelle Mondphase)							

BATTERIETIEFSTANDSANZEIGE:

Wenn schwach werdende Batterien einen Austausch erfordern, wird dies mit einem Batteriesymbol auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

HINWEIS ZU DEN THERMO-HYGRO-AUSSENSENDERN:

Der Sendebereich der Thermo-Hygro-Außensender kann durch die Umgebungstemperatur beeinflusst werden. Bei kalten Temperaturen kann sich die Sendeentfernung vermindern. Ebenso ist eine Verminderung der Batterieleistung möglich. Beachten Sie dies bitte bei der Platzierung der Außensender.

868 MHz-EMPFANGSTEST

Werden die Außentemperaturdaten nicht innerhalb von 2 Minuten nach der Grundeinstellung empfangen und angezeigt (der Bildschirm zeigt nach mehreren vergeblichen Empfangsversuchen noch immer " - - - "), so überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

1. Der Abstand von Wetterstation und Außensender(n) zu Störquellen wie z. B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 – 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Geräteeinheiten direkt an oder in die Nähe von metallischen Türen oder Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z. B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

Hinweis:

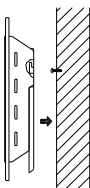
Wird das 868 MHz-Signal korrekt übertragen, so sollten die Batteriefächer von Wetterstation und Außensender(n) nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

Der Sendebereich vom Außensender zur Wetterstation beträgt im Freifeld etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und möglichen Störquellen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so sind alle Geräteteile neu einzustellen (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

PLATZIERUNG DER WETTERSTATION:

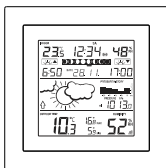
Die Wetterstation bietet die Option von Tischaufstellung oder Wandmontage. Bitte stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außenbereichsdaten an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden können.

Wandmontage wie folgt:



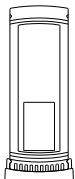
1. Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Stelle in die Wand drehen. Dabei den Schraubenkopf etwa 5 mm von der Wand abstehen lassen.
2. Wetterstation mit der Aufhängeöse an der Rückseite an der Schraube einhängen. Nach unten ziehen und darauf achten, dass die Wetterstation sicher an der Schraube einrastet.

Klappbarer Tischständer:



Der klappbare Tischständer befindet sich auf der Rückseite der Wetterstation. Ziehen Sie zur Aufstellung den Ständer an der mittleren Kante unterhalb des Batteriefachs nach außen. Ist der Ständer ausgeklappt, so platzieren Sie die Wetterstation an einer geeigneten Stelle.

PLATZIERUNG DES THERMO-HYGRO-AUSSENSENDERS



Montage bitte an einem geschützten Ort zur Vermeidung von Beeinflussung durch Regen oder direkte Sonneneinstrahlung.

Der Thermo-Hygro-Außensender kann mithilfe des Montagehalters, der als Tischständer oder Wandhalter benützt werden kann, auf eine ebene Fläche gestellt oder an eine Wand montiert werden.

Wandmontage wie folgt:

1. Befestigen Sie mithilfe der Schrauben und Plastikdübel den Wandhalter an der gewünschten Wandstelle.
2. Stecken Sie den Außensender auf den Wandhalter.

Hinweis:

Platzieren Sie vor der endgültigen Montage des Wandhalters alle Geräteeinheiten an die gewünschten Montagestellen, um zu prüfen, ob die Außensenderdaten korrekt empfangen



werden. Werden die Signale nicht empfangen, so verschieben Sie die Einheiten geringfügig, da dies meist bereits zu einem guten Signalempfang führt.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

- Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stossbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen der Geräte und falschen Vorhersagen und Angaben führen kann.
- Reinigung von Anzeigen und Gehäusen nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese LCD-Anzeigen sowie Gehäuse angreifen könnten.
- Geräte nicht in Wasser tauchen.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen und dadurch verursachte Folgeschäden zu verhindern. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Reparaturbedürftige Geräte zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen bzw. reparieren lassen. Öffnen des Gehäuses sowie eigene Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigengaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN

Temperaturmessbereich:

Innenraum : -9,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
14,2°F bis +139,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Außenbereich : -39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
-39,8°F bis +139,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs, Anzeige "--" bei fehlendem

Sendersignal)

Luftfeuchtigkeitsmessbereich:

Raumluftfeuchtigkeitsbereich : 20% bis 95% mit 1% Auflösung
(Anzeige "- -" bei Temperatur im Überlauf (OF.L); Anzeige 19% bei < 20%
und 96% bei > 95%)

Außenluftfeuchtigkeitsbereich : 1% bis 99% mit 1% Auflösung
(Anzeige "- -" bei Temperatur im Überlauf (OF.L); Anzeige 1% bei < 1%
und 99% bei > 99%)

Prüf- und Empfangsintervalle:

Innenraum : alle 16 Sekunden
Außenbereich : alle 4 Sekunden
Luftdruck-Prüfintervall : alle 1 Minuten
Sendebereich : bis zu 100 m (Freiland)

Stromversorgung (Alkali-Batterien empfohlen):

Wetterstation : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Baby C, IEC LR14
Batterielebensdauer : etwa 24 Monate
Außensender : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3
Batterielebensdauer : etwa 12 Monate

Abmessungen (L x B x H):

Wetterstation : 188 x 33,7 x 188 mm

Außensender

: 36 x 16 x 102,6 mm (ohne Haltekonsole)

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- Elektrischer und elektronischer Abfall enthält gefährliche Substanzen. Entsorgung von solchem Abfall in der freien Natur oder auf nicht autorisierten Deponien schädigt die Umwelt in hohem Maße.
- Bitte kontaktieren Sie Ihre lokalen oder regionalen Verwaltungsstellen zum Erhalt der Adressen autorisierter Deponien oder Wertstoffhöfe mit selektiver Abfalltrennung.
- Alle elektronischen Geräte und Instrumente müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Der Anwender wird gebeten, sich aktiv an Sammlung, Recycling und Wiederverwendung von elektrischem und elektronischem Abfall zu beteiligen.
- Die unkontrollierte Entsorgung von solchem Abfall schädigt die öffentliche Gesundheit und die Qualität der Umwelt. Eine Entsorgung mit dem generellen Restmüll ist strikt untersagt.
- Wie auf der Verpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es dem Benutzer zum eigenen Nutzen im höchsten Maße empfohlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.
- Der Hersteller oder Lieferant übernimmt keine Verantwortung für ungenaue Anzeigen oder Konsequenzen, die aus ungenauen Anzeigen resultieren sollten.
- Dieses Produkt wurde nur für den Hausgebrauch und nur als Indikator von Temperatur und Luftfeuchtigkeit entwickelt.
- Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit verwendet werden.
- Die technischen Daten dieses Produkt können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.
- Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Bitte außerhalb des Zugriffs von Kindern verwenden bzw. aufbewahren.
- Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden.



R&TTE Directive 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.